

Der große Arzt und sein Handbuch

Warum suchen wir in der Bibel nach Grundsätzen für die Gesundheit?

Echte Wissenschaft, die Bibel und der gesunde Menschenverstand werden immer in Einklang sein, weil alle von Gott stammen! Wenn es einen Gott gibt und wenn die Naturgesetze, die unser Leben regieren, von ihm stammen, muss man logischer Weise davon ausgehen, dass wir diese Gesetze nicht nur begreifen, sondern uns auch nach ihnen richten sollen.

Wir haben die Bibel als Gottes Handbuch bezeichnet. Aber könnten wir nicht auch in anderen, moderneren Büchern, Grundsätze für unsere Gesundheit und Lebensführung finden?

Gottes Handbuch lässt sich nicht verbessern!

Die Bibel ist ein völlig anderes Buch als alle anderen Bücher, die uns gute Ratschläge geben. Drei Gründe sollen dafür angeführt werden:

Erstens Gott in der Bibel persönlich zu uns über sich selbst und seinen Plan für uns. Darin besteht der himmelweite Unterschied. Sein Wort erklärt:

„Denn alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit, dass der Mensch Gottes vollkommen sei, zu allem guten Werk geschickt...“ **2. Timotheus 3, 16.17.**

Zweitens gibt Gott uns in der Bibel Anweisungen für das Leben. Er ermahnt uns eindringlich, auf seine Weisungen zu hören und uns nach ihnen zu richten. „...dass sie dich geleiten, wenn du gehst; dass sie dich bewachen, wenn du dich legst; dass sie zu dir sprechen, wenn du aufwachst...“ **Sprüche 6, 22.**

Was er uns zu sagen hat, wird uns nicht nur in allgemeinen Grundsätzen weitergegeben, sondern auf eine bestimmte, persönliche, fürsorgliche und liebevolle Art und Weise. Wie ein Hirte, der über seine verletzbaren Schafe wacht, erklärt der Herr: „Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst; ich will dich mit meinen Augen leiten...“ **Psalms 32, 8.**

Hier wird uns nicht das Bild eines kalten, herzlosen Wesens vermittelt, das eine Reihe von Gesetzen und Regeln aufgestellt hat und sich dann zurücklehnt, um zu

sehen, wem es von diesen elenden Zweifüßlern ohne Fell gelingt, diese Regeln zu erfassen und sie einzuhalten! Nein, ein persönlicher Gott hat sein eigenes Handbuch für seine Menschenkinder aufschreiben lassen, die er liebt und denen er seine Gnade erweist.

Drittens: Gottes Wort hat Kraft. Ein weiser Chinese mit Namen Mencius schrieb folgendes: „Unterweisungen können Wissen vermitteln, aber sie geben nicht die Kraft, diese auszuführen...“ Dies ist ein wichtiger Punkt! Die Bibel gibt uns nicht nur Unterweisung und Anleitung, sondern auch die Kraft zur Ausführung ihrer Unterweisung.

„Er kann nach seiner Kraft, die in uns wirksam ist, überschwänglich mehr tun, als wir erbitten und erdenken können...“

Epheser 3, 20

Und diese Kraft ist für dich zu haben - ab sofort!

Das Handbuch Gottes ist perfekt!

Als sich die Juden damals zur Zeit des Alten Testaments von Gott abgewandt hatten und ihre eigenen Wege gingen, tadelte sie der Prophet Jeremia voller Verzweiflung: „Gibt es denn keinen Balsam mehr in Gilead, ist denn kein Arzt mehr da? Wird denn die Wunde der Tochter meines Volkes überhaupt nicht mehr heil werden?“ **Jeremia 8, 22.**

Zu dieser Situation war es gekommen, weil sie nicht erkannten, dass sie einen Erlöser und Führer brauchten. Jesus selbst ist der große Arzt. **Lukas 5, 31.32.** In **Jesaja 9, 6** wird Jesus auch als „wunderbarer Ratgeber“, beschrieben. Er möchte mit dir sprechen, dich heilen, dir Anweisungen für dein Leben geben und dir die Kraft schenken, gehorsam zu sein!

Musstest du schon warten, um mit dem Arzt sprechen zu können?

Hast du schon erlebt, dass du dich beeilen musstest, um rechtzeitig zum Arzttermin zu kommen? Ich glaube wir alle wissen, wie schlimm es ist, durch den Verkehr zu rasen, auf den Parkplatz zu eilen und im überfüllten Wartezimmer darauf zu warten, aufgerufen zu werden.

Du warst rechtzeitig da – aber wo war der Arzt? Du hast dich beeilt, doch nun wartest du – und wartest – und wartest noch etwas länger. Eine Stunde später wirst du in einen Raum geführt, von einer Arzthelferin ausgefragt (aber du wolltest den Arzt sprechen!) – und dann erst hört dich der Arzt an!

Der Große Arzt wartet auf DICH!

Wusstest du, dass du jeden Tag mit deinem Arzt, Jesus Christus, einen stehenden Termin hast? Du musst dich nicht durch Menschenmengen hindurch drängeln, du brauchst auch nicht im Wartezimmer zu warten, um mit ihm zu sprechen. Er schaut nicht auf seine Uhr, wenn du zu ihm kommst. Du hast seine ungeteilte Aufmerksamkeit – bekommt er auch deine?

Er sagt: „Kommt, lasst uns miteinander rechten...“ Er fordert uns heraus, über unsere Beziehung zu ihm, die Richtung unseres Lebensweges und die Folgen der unbedachten Entscheidungen in Bezug auf unsere Lebensweise nachzudenken: „Kann man auf glühenden Kohlen gehen, ohne dass die Füße wund werden?“, **Sprüche 6, 28.** „Wer aber an einer Grube gräbt, kann selbst hineinfallen, und wer eine Mauer einreißt, den kann eine Schlange beißen...“ **Prediger 10, 8.**

Welchen stärkeren Schutzwall könnten wir zerstören als die Regeln, die Gott für die Moral und unser praktisches Leben gegeben hat?

Er hat für einige fähige Ärzte, die wir regelmäßig um Rat fragen können, vorgesorgt – sie sind unschätzbar in dem, was sie bewirken können. Nach Gottes Willen sollen sie allen kostenlos zur Verfügung stehen! Zu diesen Ärzten gehören: Regelmäßige Bewegung, Sonnenschein, frische Luft, angemessene Ruhe, gutes und nahrhaftes Essen, viel frisches und reines Wasser, Mäßigkeit und Vertrauen zu unserem himmlischen Vater.

Auf diese Segnungen sollen wir viel mehr unseren Blick richten, und sie sollen wir in unser tägliches Leben einbinden. Dann können wir den Lohn ernten – mit Zinsen! Und die Vorteile werden zu spüren sein: körperliche Erneuerung, geistige Stärkung und geistliches Wohlbefinden. Wir können es uns nicht leisten, eine derartige Entschädigung zu verpassen! Es kostet nicht viel – du

brauchst dich nur für einen besseren Lebensstil zu entscheiden. Und der himmlische Arzt wird dir die Kraft schenken, das auszuführen , was er Dir verschrieben hat